

**Niederschrift**

über die 10. öffentliche Sitzung  
**des Ortsbeirates Oberzwehren**  
am **Donnerstag, 28. April 2022, 18:30 Uhr**  
in der Willy-Brandt-Schule, Kassel

24. Mai 2022

1 von 5

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Philipp Humburg, Ortsvorsteher, SPD  
Birgit Hengesbach-Knoop, 1. stellvertretende Ortsvorsteherin, B90/Grüne  
Sascha Bickel, Mitglied, FDP  
Karl Diele, Mitglied, SPD  
Bärbel Grebe, Mitglied, B90/Grüne  
Carola Günther, Mitglied, SPD  
Kibar Kay-Delibas, Mitglied, B90/Grüne  
Manfred-Holger Petersohn, Mitglied, CDU  
Brigitte Thiel, Mitglied, CDU  
Thomas Werner, Mitglied, CDU

**Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme**

Hassan Alkhatер, Vertreter des Ausländerbeirates  
Metin Öztürk, Vertreter des Ausländerbeirates  
Petra Ullrich, Stadtteilbeauftragte, SPD

**Schriftführung**

Andrea Herschelmann

**Entschuldigt:**

Axel Scharr, Mitglied, SPD

**Weitere Teilnehmer/-innen**

Rainer Büchter, Willy-Bandt-Schule

**Tagesordnung:**

1. Bildungsstandort Oberzwehren
2. Fahrradinfrastruktur - Radschnellverbindung Kassel-Baunatal
3. Ausgestaltung der Parkplätze hinter den TSV Tennisplätzen
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt er Herrn Rainer Büchter, Schulleitung der Willy-Brandt-Schule (WBS), und bedankt sich, dass das Gremium seine heutige Sitzung in der Schule durchführen darf.

Daran anschließend stellt er die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung gibt es keine Änderungswünsche, so dass Herr Humburg diese in der vorliegenden Form feststellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt. Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

## **1. Bildungsstandort Oberzwehren**

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass der Schulleiter der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule, Herr Hermes, sich für die heutige Sitzung entschuldigen lässt, er wird an einer der nächsten Sitzungen teilnehmen. Herr Humburg übergibt das Wort an Herrn Büchter. Dieser begrüßt das Gremium in den Räumlichkeiten der Schule und berichtet über die Willy-Brand-Schule. Es handelt sich um eine Berufsschule, die in erster Linie Schülerinnen und Schüler des Landkreises aufnimmt. Hierzu nennt Herr Büchter noch Zahlen sowohl zu den Schülerinnen und Schülern als auch zu den Kolleginnen und Kollegen. Der Schwerpunkt liegt in den Bereichen Agrarwirtschaft und Gesundheit. Die Agrarwirtschaft befindet sich am zweiten Standort und hier am Standort ist der Bereich Gesundheit angesiedelt. Unter anderem gibt es die einjährige Berufsorientierung. Die Schule ist ausgerichtet als Schwerpunktschule für minderjährige Flüchtlinge mit dem Ziel diese Schülerinnen und Schüler in eine Berufsausbildung zu vermitteln.

Die Nutzung der Sporthalle erfolgt gemeinsam durch die Georg-Christoph-Lichtenberg- und die Willy-Brand-Schule. In den freien Zeiten wird diese durch Vereine aus dem Landkreis genutzt.

Der Bereich des gesamten Schulzentrums wird durch Jugendliche aus dem Stadtteil genutzt. Leider ist der Vandalismus sehr hoch, sowohl im Bereich der Sporthalle als auch auf dem Sportplatz.

Wenn Jugendliche angetroffen werden, sucht man auch immer das Gespräch mit ihnen, um auf diese Problematik hinzuweisen.

Herr Büchter könnte sich durchaus vorstellen, dass die Sporthalle für den Stadtteil genutzt wird.

Hier geben die Ortsbeiratsmitglieder den Hinweis, dass dies leider nur schwer möglich ist, da die Hallenzeiten komplett ausgeschöpft werden.

Anschließend führt Herr Büchter noch aus, dass es im Bereich des Fuß- und Radweges entlang des Dönchebaches – in der Verbindung vom Parkplatz zur Schule leider keine Beleuchtung gibt, sodass dieser Weg sehr dunkel ist.

Hierzu würde er sich wünschen, dass dort Abhilfe geschaffen werden könnte, besonders im Hinblick darauf, dass man Schülerinnen und Schüler, die mit dem Rad unterwegs sind, fördern und unterstützen sollte.

Fragen der Ortsbeiratsmitglieder werden im Rahmen der Diskussion von Herrn Büchter beantwortet.

Abschließend bedankt sich der Ortsvorsteher für die ausführliche Vorstellung. Des Weiteren gibt er bekannt, dass der Ortsbeirat nach Vorstellung der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule durch den Schulleiter zu den verschiedenen Problemstellungen entsprechende Beschlüsse fassen wird.

## **2. Fahrradinfrastruktur – Radschnellverbindung Kassel-Baunatal**

Der Ortsvorsteher leitet hierzu kurz in das Thema ein. Daran anschließend ergibt sich eine kurze kontroverse Diskussion. Hierzu erfolgt der Hinweis, dass es sich bei dem Begriff „Radschnellverbindung“ nicht darum handelt, das Fahrradfahrer ‚rasen‘, sondern dass die Begrifflichkeit lediglich darauf hinweist, dass man über diesen Weg die zeitlich schnellste Route fahren kann.

Hierzu fasst der Ortsbeirat den Beschluss:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Planungen zur Radschnellverbindung Kassel-Baunatal durch die Radverkehrsbeauftragte im Ortsbeirat vorstellen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

## **3. Ausgestaltung der Parkplätze hinter den TSV Tennisplätzen**

Der Ortsvorsteher teilt hierzu mit, dass der Parkplatz mittlerweile geschottert ist. Leider befinden sich dort keine Mülleimer und auch keine Sitzmöglichkeiten.

Um hier Abhilfe zu schaffen, fasst der Ortsbeirat folgenden Beschluss:

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, im Bereich des Parkplatzes im Naturschutzgebiet einen regulären Mülleimer aufzustellen und diesen regelmäßig zu leeren. Des Weiteren bittet der Ortsbeirat darum in diesem Bereich Sitzelemente aufzustellen, diese Maßnahme wird durch den Ortsbeirat finanziell mit 250,00 Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Unterhaltung von Grünanlagen unterstützt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

#### 4. Dispositionsmittel

4 von 5

a) Zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft

Hier liegen dem Ortsvorsteher Anfragen zur finanziellen Unterstützung verschiedener Institutionen aus Oberzwehren vor.

Zum ersten Brief verlässt Herr Bickel wegen Interessenwiderstreits den Sitzungssaal.

Der Ortsvorsteher verliest den Antrag des TSV 1891 Kassel Oberzwehren e.V.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren unterstützt den TSV 1891 Kassel Oberzwehren e.V mit 250 Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Herr Bickel ist wieder anwesend. Wegen Interessenwiderstreits verlassen Frau Hengesbach-Knoop und Frau Kay-Delibas den Sitzungssaal.

Der Ortsvorsteher verliest den Antrag des Frauentreffs Brückenhof.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren unterstützt den Frauentreff Brückenhof e.V. mit 250 Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Frau Hengesbach-Knoop und Frau Kay-Delibas sind wieder anwesend.

Der Ortsvorsteher verliest den Antrag des Fördervereins der Schule Schenkelsberg.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Oberzwehren unterstützt den Förderverein der Schule Schenkelsberg e.V. mit 250 Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

b) Zur Unterhaltung von Grünanlagen

Der Ortsbeirat verweist bezüglich der Baumpflanzungen auf die Beschlüsse vom 10. März 2022 und bittet um schnellstmögliche Umsetzung. Ein weiterer Baum soll an der Haltestelle Altenbaunaer Straße gepflanzt werden, da dort ein kranker Baum entfernt wurde und nun nur noch die Baumscheibe sichtbar ist.

Beschluss:

Der Ortsbeirat unterstützt die genannten Neupflanzungen und stellt Mittel zur Unterhaltung von Grünanlagen in der üblichen Höhe zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

**5. Mitteilungen**

1. Der Ortsvorsteher teilt mit, dass am 14.05.2022 in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr eine Veranstaltung „Demenzfreundlicher Stadtteil“ in der Thomaskirche stattfindet.
2. Hinweis auf die nächste Sitzung des Ortsbeirates am 2. Juni 2022 zu der Herr Hermes anwesend sein wird.

Der Ortsvorsteher schließt die Sitzung um 19.20 Uhr.

Philipp Humburg  
Ortsvorsteher

Andrea Herschelmann  
Schriftführerin